

**Netznutzungsentgelte gem. GasNEV für das Gasnetz der
Stadtwerke GmbH Bad Kreuznach
gültig ab 01. Januar 2024**



Stadtwerke GmbH Bad Kreuznach
Abt. Energiewirtschaft
Herr Jörg Dietrich (0671 99 1650)
Herr Christian Lucas (0671 99 1651)
Fax: 0671 99 1616
eMail: j.dietrich@stadtwerke-kh.de, c.lucas@stadtwerke-kh.de

**Das Preisblatt wird gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 EnWG veröffentlicht. Es stellt die voraussichtlichen Netzentgelte ab dem 01.01.2024 dar, die auf Basis der derzeit vorliegenden Erkenntnisse für das Jahr 2024 ermittelt wurden. Die Entgelte aus dieser Veröffentlichung sind nicht verbindlich.
Die verbindlichen Netzentgelte für 2024 werden unverzüglich nach Vorliegen aller bestimmenden Faktoren abschließend ermittelt und rechtzeitig vor dem 01.01.2024 bekanntgegeben.**

I) Kunden mit einem Jahresverbrauch bis 1,5 Mio kWh und einer Jahresleistung bis 500 kW und Abrechnung nach Standardlastprofil

Zonenpreistabelle für die Arbeit

Zone	Untergrenze in [kWh/a]	Obergrenze in [kWh/a]	Bereichsarbeitspreis in [Ct/kWh] - Netto		Bereichsarbeitspreis in [Ct/kWh] - Brutto	
			inkl. vorgelagertem Netz		inkl. vorgelagertem Netz	
1	1	1.000	2,9484	3,5086		
2	1.001	4.000	1,9563	2,3280		
3	4.001	50.000	1,6463	1,9591		
4	50.001	300.000	1,5915	1,8939		
5	300.001	1.000.000	1,5750	1,8743		
6	1.000.001	-	1,5243	1,8139		

II) Verrechnungspreise für Kunden ohne Leistungsmessung (SLP) [€/a]

jährlicher Turnus		Netto		Brutto	
		Messstellenbetrieb €/ a	Messung €/ a	Messstellenbetrieb €/ a	Messung €/ a
Gruppe Z1	G 4, G 6	10,96	2,92	13,04	3,47
Gruppe Z2	G 10, G 16, G 25	25,55	2,92	30,40	3,47
Gruppe Z3	G 40, G 65, G 100	76,65	2,92	91,21	3,47
Gruppe Z4	G160	135,06	2,92	160,72	3,47

Messstellenbetrieb und Messung werden dann in Ansatz gebracht, wenn die Stadtwerke GmbH Bad Kreuznach Messstellenbetreiber ist. Sofern ein Dritter Messstellenbetreiber ist, hat dieser alle notwendigen Hardwarekomponenten (Zähler und Datalogger) zu stellen. In diesem Fall wird bei allen Zählergruppen nur die Messung abgerechnet.

Das Entgelt für die Messung wird unterschieden in Messstellenbetrieb und Messung. Der Messstellenbetrieb beinhaltet den Kapitaldienst für das Gerät sowie Anteile aus der Bereitstellung (Montage, Eichrecht, Planung und Gerätetechnik). Die Messung beinhaltet Kosten für die Ablesung und das Datenmanagement.

Die Preise für die Messung beinhalten bei den Kunden ohne Leistungsmessung (SLP) eine jährliche Ablesung, bei den Kunden mit Leistungsmessung (RLM) eine monatliche Ablesung. Sofern bei nicht leistungsgemessenen Kunden ein kürzerer Ablesungszeitraum gewünscht wird, wird das Entgelt für die Messung mit der Anzahl der Ablesungen pro Jahr multipliziert.

Unterjährige Sonderablesungen auf Kundenwunsch bei Zählern ohne Zählerfernauslesung werden pauschal zu jeweils Netto 50,- Euro (Brutto 59,50 Euro) abgerechnet. Ablesungen aufgrund eines Lieferantenwechsels werden nicht zusätzlich in Rechnung gestellt.

Spezielle Entgelte für halbjährliche, vierteljährliche oder monatliche Messdienstleistung und Netznutzungsabrechnung für SLP-Kunden

Die Messdienstleistung (Ablesung) erfolgt grundsätzlich kalenderjährlich. Auf Wunsch des Kunden kann die Messdienstleistungen halbjährlich, vierteljährlich sowie monatlich zu den nachfolgend angegebenen Entgelten erfolgen. Der Kundenwunsch zur abweichenden jährlichen Messdienstleistung ist der Stadtwerke GmbH Bad Kreuznach in Schriftform mitzuteilen. Die unterjährige Abrechnung der Netznutzung setzt eine entsprechende unterjährige Messdienstleistung voraus, die automatisch einen Abrechnungsprozess auslöst.

halbjährlicher Turnus		€/ a	€/ a	€/ a	€/ a
Gruppe Z1	G 4, G 6	10,96	5,84	13,04	6,95
Gruppe Z2	G 10, G 16, G 25	25,55	5,84	30,40	6,95
Gruppe Z3	G 40, G 65, G 100	76,65	5,84	91,21	6,95
Gruppe Z4	G160	135,06	5,84	160,72	6,95
vierteljährlicher Turnus		€/ a	€/ a	€/ a	€/ a
Gruppe Z1	G 4, G 6	10,96	11,68	13,04	13,90
Gruppe Z2	G 10, G 16, G 25	25,55	11,68	30,40	13,90
Gruppe Z3	G 40, G 65, G 100	76,65	11,68	91,21	13,90
Gruppe Z4	G160	135,06	11,68	160,72	13,90
monatlicher Turnus		€/ a	€/ a	€/ a	€/ a
Gruppe Z1	G 4, G 6	10,96	35,04	13,04	41,70
Gruppe Z2	G 10, G 16, G 25	25,55	35,04	30,40	41,70
Gruppe Z3	G 40, G 65, G 100	76,65	35,04	91,21	41,70
Gruppe Z4	G160	135,06	35,04	160,72	41,70

III) Anwendungsbeispiel für Kunden mit einem Jahresverbrauch bis 1,5 Mio kWh und 500 kW

III.I Annahmen

Nicht leistungsgemessener Netzkunde mit einer Jahresarbeit von 25.000 kWh/a

III.II Berechnung

Bereich	Untergrenze in [kWh/a]	Obergrenze in [kWh/a]	Zonenarbeit in [kWh/a]	Zonen-Arbeitspreis Brutto in [Ct/kWh]	Bereichsentgelt Brutto in [Euro/a]
1	1	1.000	1.000	3,5086	35,09
2	1.001	4.000	3.000	2,3280	69,84
3	4.001	50.000	21.000	1,9591	411,41
Summe Bruttoentgelt inkl. vorgelagertem Netz:					516,34 €

IV) Kunden mit einem Jahresverbrauch über 1,5 Mio kWh oder einer Jahresleistung über 500 kW und/oder Abrechnung nach registrierender Leistungsmessung

Zonenpreistabelle für die Arbeit

Zone	Untergrenze in [kWh/a]	Obergrenze in [kWh/a]	Bereichsarbeitspreis in [Ct/kWh] - Netto		Bereichsarbeitspreis in [Ct/kWh] - Brutto	
			inkl. vorgelagertem Netz		inkl. vorgelagertem Netz	
1	1	4.000	0,4801		0,5713	
2	4.001	50.000	0,4789		0,5699	
3	50.001	300.000	0,4726		0,5624	
4	300.001	1.000.000	0,4553		0,5418	
5	1.000.001	1.500.000	0,4370		0,5200	
6	1.500.001	2.000.000	0,4241		0,5047	
7	2.000.001	3.000.000	0,4078		0,4853	
8	3.000.001	4.000.000	0,3900		0,4641	
9	4.000.001	5.000.000	0,3757		0,4471	
10	5.000.001	10.000.000	0,3472		0,4132	
11	10.000.001	20.000.000	0,3121		0,3714	
12	20.000.001	-	0,2861		0,3405	

Zonenpreistabelle für die Leistung

Zone	Untergrenze in [kW/a]	Obergrenze in [kW/a]	Bereichsleistungspreis in [€/kW/a] - Netto		Bereichsleistungspreis in [€/kW/a] - Brutto	
			inkl. vorgelagertem Netz		inkl. vorgelagertem Netz	
1	0,00	31,99	20,1538		23,9830	
2	32,00	171,99	19,8244		23,5910	
3	172,00	532,99	19,1672		22,8090	
4	533,00	789,99	18,5582		22,0843	
5	790,00	1.000,99	18,1868		21,6423	
6	1.001,00	2.000,99	17,4491		20,7644	
7	2.001,00	3.000,99	16,5574		19,7033	
8	3.001,00	-	14,8906		17,7198	

V) Verrechnungspreise für Kunden mit Leistungsmessung (RLM) [€/a]

monatlicher Turnus		Netto		Brutto	
		Messstellenbetrieb €/ a	Messung €/ a	Messstellenbetrieb €/ a	Messung €/ a
Gruppe Z2	G 10, G 16, G 25	25,55	178,85	30,40	212,83
Gruppe Z3	G 40, G 65, G 100	76,65	178,85	91,21	212,83
Gruppe Z4	G 160 bis G 650	135,06	178,85	160,72	212,83
Gruppe ZFA / DL	Datalogger Versand täglich	18,30	314,76	21,78	374,56
Gruppe ZFA / MU	Mengennumwerter	54,90	417,24	65,33	496,52

Abhängig davon, ob bei der ZFA ein Datalogger oder ein Mengennumwerter zum Einsatz kommt, gelten die entsprechenden oben genannten Preise.

Sofern beim Einsatz eines Zählers aufgrund der Vorgaben des EnWG oder auf Wunsch des Lieferanten eine Lastgangmessung durchgeführt wird, wird zusätzlich das in Gruppe ZFA ausgewiesene Entgelt für die Messung abgerechnet.

Die Gruppe ZFA enthält die Auslesung und den Versand der Lastgangdaten einmal täglich. Sofern auf Wunsch des Lieferanten ein stündlicher Versand durchgeführt wird, wird für diesen Zusatzaufwand zusätzlich zum Entgelt der Gruppe ZFA ein Entgelt in Höhe von 160,- Euro/Jahr in Rechnung gestellt.

Die Preise für die Messung beinhalten bei den Kunden ohne Leistungsmessung (SLP) eine jährliche Ablesung, bei den Kunden mit Leistungsmessung (RLM) eine monatliche Ablesung. Sofern bei nicht leistungsgemessenen Kunden ein kürzerer Ablesungszeitraum gewünscht wird, wird das Entgelt für die Messung mit der Anzahl der Ablesungen pro Jahr multipliziert.

Messstellenbetrieb und Messung werden dann in Ansatz gebracht, wenn die Stadtwerke GmbH Bad Kreuznach Messstellenbetreiber ist. Sofern ein Dritter Messstellenbetreiber ist, hat dieser alle notwendigen Hardwarekomponenten (Zähler und Datalogger) zu stellen. In diesem Fall wird bei allen Zählergruppen nur die Messung abgerechnet.

Das Entgelt für die Messung wird unterschieden in Messstellenbetrieb und Messung. Der Messstellenbetrieb beinhaltet den Kapitaldienst für das Gerät sowie Anteile aus der Bereitstellung (Montage, Eichrecht, Planung und Gerätetechnik). Die Messung beinhaltet die Kosten für die Ablesung und das Datenmanagement.

VI) Anwendungsbeispiel für Kunden mit einem Jahresverbrauch größer 1,5 Mio kWh oder 500 kW

VI.1 Annahmen: Leistungsgemessener Netzkunde mit einer Jahresarbeit von 18.000.000 kWh/a und einer Jahresleistung von 4.000 kW/a

Preistabelle für Arbeit

Bereich	Untergrenze in [kWh/a]	Obergrenze in [kWh/a]	Zonenarbeit in [kWh/a]	Zonen-Arbeitspreis Brutto in [Ct/kWh]	Bereichsentgelt in [Euro/a]
1	1	4.000	4.000	0,5713	22,85
2	4.001	50.000	46.000	0,5699	262,15
3	50.001	300.000	250.000	0,5624	1.406,00
4	300.001	1.000.000	700.000	0,5418	3.792,60
5	1.000.001	1.500.000	500.000	0,5200	2.600,00
6	1.500.001	2.000.000	500.000	0,5047	2.523,50
7	2.000.001	3.000.000	1.000.000	0,4853	4.853,00
8	3.000.001	4.000.000	1.000.000	0,4641	4.641,00
9	4.000.001	5.000.000	1.000.000	0,4471	4.471,00
10	5.000.001	10.000.000	5.000.000	0,4132	20.660,00
11	10.000.001	20.000.000	8.000.000	0,3714	29.712,00
12	20.000.001	-	-	0,3405	0,00
Summe Bruttoarbeitsentgelt inkl. vorgelagertem Netz:					74.944,11 €

Preistabelle für Leistung

Bereich	Untergrenze in [kW/a]	Obergrenze in [kW/a]	Zonenleistung in [kW/a]	Bereichsleistungspreis Brutto in [Euro/kW]	Bereichsentgelt in [Euro/a]
1	1	31	31	23,9830	743,47
2	32	171	140	23,5910	3.302,74
3	172	532	361	22,8090	8.234,05
4	533	789	257	22,0843	5.675,67
5	790	1.000	211	21,6423	4.566,53
6	1.001	2.000	1.000	20,7644	20.764,40
7	2.001	3.000	1.000	19,7033	19.703,30
8	3.001	10.000	1.000	17,7198	17.719,80
Summe Bruttoleistungsentgelt inkl. vorgelagertem Netz:					80.709,95 €

VII) Konzessionsabgaben

den Preisen von I) und IV) wird folgende Konzessionsabgabe hinzugerechnet:

- bei Gas ausschließlich für Kochen und Warmwasser, in Gemeinden

	Netto	Brutto
bis 25.000 Einwohner	0,51 Cent/kWh	0,61 Cent/kWh
bis 100.000 Einwohner	0,61 Cent/kWh	0,73 Cent/kWh

- bei sonstigen Tarifierungen, in Gemeinden

	Netto	Brutto
bis 25.000 Einwohner	0,22 Cent/kWh	0,26 Cent/kWh
bis 100.000 Einwohner	0,27 Cent/kWh	0,32 Cent/kWh

- bei Belieferung von Sondervertragskunden

	Netto	Brutto
	0,03 Cent/kWh	0,036 Cent/kWh

Mit den Gemeinden im Netzgebiet der Stadtwerke GmbH Bad Kreuznach sind die zulässigen Höchstsätze nach der Verordnung über Konzessionsabgaben für Strom und Gas (Konzessionsabgabenverordnung - KAV) vom 09. Januar 1992 in der jeweils geltenden Fassung vereinbart.

VIII) Mehrwertsteuer

Für die Bruttopreisermittlung wurde die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe (derzeit 19%) berücksichtigt.

IX) Kosten für die Unterbrechung bzw. die Wiederherstellung eines Gasnetzhausanschlusses ohne Lastgangmessung

Leistungskategorie	Preispauschale Euro (netto)	Preispauschale Euro (brutto)
A. Unterbrechung des Anschlusses und der Anschlussnutzung/ Versuch der Unterbrechung des Anschlusses	45,00	53,55
B. Wiederherstellung des Anschlusses und der Anschlussnutzung	85,00	101,15

Bei der Beauftragung des Netzbetreibers sind folgende Punkte zu beachten:

1. Die Unterbrechung und Wiederherstellung des Anschlusses erfolgen gemäß den Vorgaben aus § 7 des Lieferantenrahmenvertrages sowie Ziffer 1 der Ergänzenden Geschäftsbedingungen zum Lieferantenrahmenvertrag.
2. Die Wiederherstellung setzt voraus, dass ein bei einem Netzbetreiber zugelassener Installateur anwesend ist. Dieser Installateur ist vom Lieferanten oder Anschlussnutzer zu beauftragen.
3. Die Ausführung erfolgt während der üblichen Arbeitszeit.
4. Der Netzbetreiber behält sich vor, die tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung zu stellen.

Stand: 13.10.2023

X) Kosten für die Unterbrechung bzw. die Wiederherstellung eines Gasnetzhausanschlusses mit Lastgangmessung

Leistungskategorie	Preispauschale Euro (netto)	Preispauschale Euro (brutto)
A. Unterbrechung des Anschlusses und der Anschlussnutzung	90,00	107,10
B. Versuch der Unterbrechung des Anschlusses	45,00	53,55
C. Wiederherstellung des Anschlusses und der Anschlussnutzung	170,00	202,30

Bei der Beauftragung des Netzbetreibers sind folgende Punkte zu beachten:

1. Die Unterbrechung und Wiederherstellung des Anschlusses erfolgen gemäß den Vorgaben aus § 7 des Lieferantenrahmenvertrages sowie Ziffer 1 der Ergänzenden Geschäftsbedingungen zum Lieferantenrahmenvertrag.
2. Die Wiederherstellung setzt voraus, dass ein bei einem Netzbetreiber zugelassener Installateur anwesend ist. Dieser Installateur ist vom Lieferanten oder Anschlussnutzer zu beauftragen.
3. Die Ausführung erfolgt während der üblichen Arbeitszeit.
4. Der Netzbetreiber behält sich vor, die tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung zu stellen.

Stand: 13.10.2023

Seite 3 von 3